Lagebericht Barcotec

1989 in Salzburg gegründet, versorgt Barcotec regionale und internationale Unternehmen und Institutionen mit innovativer Hardware, einer Device-Management Cloud sowie einem Service Gesamtpaket zur Optimierung mobiler Arbeitsprozesse.

Barcotec verhilft agilen Unternehmen zu einem Wettbewerbsvorteil durch den Einsatz von technologischen Werkzeugen für die Gestaltung digitaler Arbeitsprozesse in Produktion, Logistik, Handel, Field Service und Gesundheitswesen.

Als Ihr "Digital Enabling Partner" profitieren Sie von unserem umfangreichen Know-how in den Bereichen

- Identifikationstechnik (Barcode, RF-ID, Voice),
- Professionelle, industrietaugliche Hardware internationaler Marktführer,
- Wearables (Datenbrillen, Handschuh-Scanner),
- Device-Verwaltung (Unified Endpoint Management, Mobile Device Management),
- Kommunikationssysteme (Bluetooth, Schmalbandfunk, WLAN und WAN) sowie
- Softwareintegration an Ihre übergeordneten ERP- und Warenwirtschaftssysteme

Als Betreiber einer zertifizierten Private-Cloud-Lösung innerhalb Europas für ein professionelles Mobile Device Management haben Sie einen regionalen Partner für Ihre Lösung und die höchstmögliche Sicherheit für die Einführung, die Integration und den Betrieb Ihres Projektes.

Unser internationales Trendscouting sichert Ihnen einen Wissensvorsprung auf höchstem Niveau und versorgt Sie mit den neuesten internationalen Produkten.

Barcotec vertritt in direkter Zusammenarbeit internationale Marktführer wie Denso, Datalogic, RealWear, Zebra, Advantech, Citizen, Sato, Honeywell und Vuzix. Die Auswahl unserer Lieferanten erfolgt nach technologie- und nachhaltigkeitsorientierten Gesichtspunkten.

Die von uns geführten Servicecenter in Österreich (herstellerzertifiziert) führen Arbeiten mit minimalen Vorlaufzeiten und Original-Ersatzteilen durch und sichern so den reibungslosen Betrieb Ihrer Lösung über die gesamte Lebensdauer.

Geschäftsverlauf

Barcotec hat im Geschäftsjahr 2024 trotz der herausfordernden Wirtschaftslage in Österreich seine Marktposition stabil entwickeln können. Die allgemeine wirtschaftliche Lage in Österreich war durch einen Rückgang des Bruttoinlandsprodukts um 0,6% zum zweiten Mal in Folge rückläufig. Unsere spezifischen Marktstrategien und der über Jahrzehnte aufgebaute Kundenstamm mit der guten Durchdringung verschiedener Branchen haben sich als stabilisierender Faktor erwiesen.

Die schwache Konjunktur in der EU beeinflusste erwartungsgemäß besonders die investitionsgüterorientierten Volkswirtschaften. In unserem spezifischen Marktsegment haben wir dennoch Wege gefunden, um diese Tendenzen abzufedern.

Der Bereich "Smart Glasses & Wearables" hat nach der starken Post-COVID-Dynamik nun ein Niveau erreicht, das eine nachhaltige Weiterentwicklung erlaubt. Unsere Aktivitäten in der Lagerlogistik sowie dem Gesundheitswesen und dem zentraleuropäischen Einzelhandel erwiesen sich als günstig für unser Geschäftsprofil.

Der strategisch bedeutsame Bereich der Serviceleistungen trägt wesentlich zur Gesamtleistung bei und zeigt vielversprechende Entwicklungsperspektiven. Die allgemeine Nachfrage nach maßgeschneiderten Plattformen im IT-Bereich bleibt für den Markt ein relevanter Trend.

Unser Ansatz, vollumfängliche Betreuung der Kundensysteme anzubieten, hat sich als effektives Mittel zur Abfederung konjunktureller Schwankungen erwiesen. Die generelle Entwicklung im IT-Services-Markt Österreichs wird von Fachkreisen mit einem jährlichen Wachstumspotential von über 5% eingeschätzt.

Entwicklung des Ergebnisses

Im Vergleich zum WJ 2023 ist aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Lage in Österreich und dem EU-Raum eine geringere Betriebsleistung zu verzeichnen. Kunden aus dem Bereich Industrie hatten mit Auftragsflauten zu kämpfen, geplante Investitionen wurden dadurch verschoben oder ganz ausgesetzt.

Der Personalaufwand ist durch starke KV-Erhöhungen höher gestiegen als erwartet.
Auch die Miet- und Betriebskosten, sowie betriebsnotwendige Ausgaben für Energie und Dienstleistungen verzeichneten einen Anstieg über Budget.

Lage der Gesellschaft

Barcotec gliedert sich in drei Geschäftsbereiche:

- **Auto-ID (Automatic Identification)**:
  Dieser Bereich umfasst unser Angebot an Identifikationstechnologien für B2B-Endkunden. Im Kontext der Digitalisierung von Lieferketten nimmt dieser Bereich eine zentrale Position ein.

- **Mobile (Enterprise Mobility)**:
  Hier bündeln wir unsere Kompetenz für mobile Lösungen in verschiedenen Arbeitskontexten. Marktbezogene Entwicklungen im Bereich KI-gestützter Mobilität werden berücksichtigt.

- **Services**:
  Dieser Bereich vereint unsere IT-Dienstleistungen und Beratungskompetenz. In der Branche erhalten die Themen Datensouveränität und Sicherheit zunehmende Bedeutung.

Unsere Personalstruktur ist auf die spezifischen Anforderungen der drei Geschäftsbereiche ausgerichtet. Die allgemeine Arbeitsmarktsituation im IT-Sektor in Österreich bleibt angespannt, was Auswirkungen auf die gesamte Branche hat. Wir reagieren mit angepassten internen Maßnahmen zur Mitarbeiterentwicklung.

In unserer 35-jährigen Firmengeschichte haben wir Kundenbeziehungen in nahezu allen relevanten Wirtschaftssektoren aufgebaut. Aktuelle Entwicklungen im B2B-Marketing betreffen Aspekte der Datennutzung und verbesserte Abstimmung zwischen Vertriebskanälen. Unser Netzwerk ermöglicht uns auch, in neuen Branchen Fuß zu fassen.

Die Zukunftsfähigkeit unserer Kernkompetenz im Bereich Auto-ID wurde immer wieder in Frage gestellt, jedoch unterstreicht die aktuelle Wirtschaftsentwicklung deren zentrale Bedeutung. Die geopolitische Situation hat 2024 zu verstärktem Fokus auf Lieferkettensicherheit geführt.

Die Nachfrage nach spezialisierten Hardware-Lösungen bleibt robust, trotz der Marktdurchdringung mit Universalgeräten. In der Branche ist ein Trend zu kombinierten Lösungsansätzen erkennbar. Unsere langjährigen Herstellerbeziehungen sichern uns spezifische Marktvorteile.

Die Dienstleistungskomponente gewinnt angesichts der allgemeinen Arbeitsmarktentwicklung an Bedeutung. Der österreichische Arbeitsmarkt verzeichnet eine signifikante Anzahl unbesetzter Stellen mit steigender Tendenz für die kommenden Jahrzehnte. Unsere Investitionen in diesem Bereich erfolgen bedarfsorientiert.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres und voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Die anhaltenden wirtschaftlichen Unsicherheiten fördern den Bedarf an Lösungen zur Steigerung der betrieblichen Resilienz. Für 2025 wird in der österreichischen Wirtschaft eine moderate Erholung prognostiziert. Unsere Positionierung als stabiler Partner wird von der Kundschaft positiv aufgenommen.

Die Wirtschaftsbeobachter rechnen im Zuge des US-Regierungswechsels Anfang 2025 mit Veränderungen der handelspolitischen Rahmenbedingungen. Wir bereiten uns auf verschiedene Szenarien vor.

Die von uns adressierten Themenfelder der Prozessoptimierung und Effizienzsteigerung entsprechen den Marktanforderungen. Die allgemeine Entwicklung geht in Richtung automatisierter Prozesse im B2B-Bereich.

Unsere Position im Bereich Systembetreuung ist gut etabliert. Die IT-Branche sieht in den Themen Datensouveränität und Sicherheit zentrale Entwicklungsfelder für 2025.

Für das kommende Geschäftsjahr planen wir folgende strategische Anpassungen:

- Die Weiterentwicklung unseres Dienstleistungsportfolios zur Risikominimierung bei Beschaffungsprozessen. Dies entspricht dem allgemeinen Wirtschaftstrend zur Diversifizierung von Lieferketten.
- Gezielte Personalpolitik mit Schwerpunkt auf Schlüsselbereichen. Die branchenüblichen Gehaltsanpassungen werden berücksichtigt.

Hinsichtlich unserer Marktstellung erwarten wir:

Eine kontinuierliche Weiterentwicklung in unseren Kerngeschäftsfeldern mit steigendem Anteil des Servicebereichs. Der B2B-E-Commerce-Markt zeigt insgesamt eine positive Entwicklungstendenz.

Wir rechnen mit einer weiteren Verbesserung der Ertragslage durch den Ausbau wiederkehrender Umsätze und die verstärkte Nutzbarmachung unserer spezifischen Branchenkompetenz. Für den IT-Markt werden Wachstumsimpulse durch neue Technologieansätze erwartet.

Risikofaktoren bleiben die Stabilität von Lieferketten und die Dynamik im E-Commerce-Segment. Für 2025 werden Veränderungen im globalen Handelsumfeld erwartet, die neue Herausforderungen mit sich bringen könnten. Unsere strategische Ausrichtung berücksichtigt diese Faktoren proaktiv.

Verwendung von Finanzinstrumente

Barcotec verwendet keine speziellen Finanzinstrumente.

Bestehende Zweigniederlassungen

Barcotec hat die Zweigniederlassung Wien im letzten Quartal 2022 in die Märzstraße 1, 1150 Wien verlegt, da der vorherige Standort mangels Erweiterungsmöglichkeiten nicht mehr genug Platz für den Ausbau der ohnehin schon hohen Qualität an Mitarbeitern geboten hat. Der neue Standort verfügt nun über genügend Reserven und ist dem Stand der Technik entsprechend, modern und verkehrsgünstig ausgestattet.

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern entspricht dem um den Zinsaufwand korrigierten Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 9).

	2024	2023
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 9)	1.843.359,73	1.142.562,65
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen gem. § 231 Abs 2 Z 15 bzw. Abs 3 Z 14 UGB	0,00	0,00
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**1.843.359,73**	**1.142.562,65**

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 9) zum Eigenkapital.

Berechnung:	2024	2023
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 9) x 100}}{\text{Eigenkapital zum 01.01.2024}}$	**67,0 %**	**39,6 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2024	2023
$\frac{\text{Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100}}{\text{Gesamtkapital zum 01.01.2024}}$	**26,1 %**	**17,7 %**

BARCOTEC GmbH
A-5020 Salzburg, Julius-Welser-Straße 1
☎ 0662/424 600, Fax: 0662/424 601

13.05.2025, Unterschriften der Geschäftsführer